

Bachelor of Laws (LL. B.)

# Wirtschaftsrecht

Dieser Studiengang richtet  
sich an Berufstätige in den Bereichen:

- Justizariat
- Personalmanagement
- Marketing und Vertrieb
- Produktentwicklung
- sowie in Unternehmen, die sich intensiv mit Rechtsfragen beschäftigen, z. B. Anwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und Banken

Das Studium qualifiziert Sie für  
folgende Aufgaben:

- **Rechtsabteilung:** Vertragsgestaltung
- **Personalwesen:** Arbeits- und Vertragsrecht
- **Marketing:** Wettbewerbsrecht, Importbestimmungen
- **Produktentwicklung:** Patente, Urheberrecht
- **Medienrecht:** Beratung von Internet-Start-up-Unternehmen

# Juristische Logik und wirtschaftliche Denke

Verhandlungen führen, Konflikte schlichten und komplexe Sachverhalte auf die entscheidenden Punkte reduzieren: **Wirtschaftsjuristen** kommen in Unternehmen, Verbänden, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften, Banken und Kanzleien zum Einsatz, da sie neben den klassischen **Jura-Kenntnissen** auch über die Kompetenz verfügen, **wirtschaftliche Risiken und Chancen** zu bewerten.

Im interdisziplinären Bachelor-Studiengang **Wirtschaftsrecht** erwerben Sie Kenntnisse im Bürgerlichen-, Handels-, Gesellschafts- und Wettbewerbsrecht sowie im Insolvenz- und Europarecht. Im Fachbereich Betriebswirtschaft wird zusätzlich Fachwissen in Rechnungswesen, Personalmanagement sowie Finanzierung vermittelt. Diese doppelte Qualifizierung macht Sie besonders gefragt.

Wirtschaftsjuristen sind Experten für komplizierte Texte und beherrschen die besondere strukturierte und logische Argumentation der Rechtswissenschaft. Automatisiertes Fahren, Blockchain, Internet der Dinge: Für diese und weitere Zukunftsthemen müssen die rechtlichen Rahmenbedingungen noch geschaffen werden. Hier werden Wirtschaftsjuristen eine entscheidende Rolle spielen.

Durch die Wahl einer Vertiefungsrichtung können Sie sich zudem im Verlauf des Studiums in den Bereichen Verträge, Medienrecht oder Human Resources spezialisieren. Wirtschaftsjuristen können unter anderem als Tax Manager, Legal Affairs Manager, Contract Manager, Mediator oder Compliance Officer eingesetzt werden. Ihre besondere Befähigung ist die fundierte „Denkausbildung“, die sie neben den Fachkenntnissen erhalten.

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad **Bachelor of Laws (LL. B.)**.



**Nina Wendel**  
Compliance Officer der  
Unternehmensgruppe ALDI Nord

„Nach der Ausbildung zur Bankkauffrau habe ich mich für das berufsbegleitende Studium an der FOM entschieden. Mit den Kenntnissen aus dem Bachelor-Studiengang Wirtschaftsrecht konnte ich von der Privatkundenberatung in die Rechtsabteilung der Bank wechseln. Während des Master-Studiums Unternehmensrecht, Mergers & Acquisitions wechselte ich dann in eine der ‚Big Four‘-Wirtschaftsprüfungsgesellschaften und führte Compliance-Prüfungen in Banken durch. Meine Master-Thesis konnte ich dann auch zum Thema Compliance in börsennotierten Aktiengesellschaften schreiben und damit meinen beruflichen Schwerpunkt in meine private Weiterbildung integrieren. Heute bin ich Compliance Officer für die Unternehmensgruppe ALDI Nord.“

## Auf einen Blick

### Zeitmodelle

#### Abend- und Samstags-Studium

##### Zeitmodell 1

1, 2 oder 3 Abende/Woche (Mo–Fr), 18.00–21.15 Uhr und  
2 oder 3 Samstage/Monat, 08.30–15.45 Uhr

##### Zeitmodell 2

Freitags, 18.00–21.15 Uhr und  
samstags, 08.30–15.45 Uhr

Die durchschnittliche Vorlesungszeit beträgt ca. 9 Stunden pro Woche. <sup>1)</sup>

#### Abend-Studium

3 Abende/Woche (Mo–Fr), 18.00–21.15 Uhr

### Studienorte

Berlin · Bonn · Dortmund · Düsseldorf · Essen · Frankfurt a. M. · Hamburg · Hannover · Köln · Mannheim · München · Nürnberg · Stuttgart

### Rahmenbedingungen

#### Zulassungsvoraussetzungen

- **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung
- **und aktuelle Berufstätigkeit** (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) oder betriebliche Ausbildung, Traineeprogramm, Volontariat. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein, jedoch eine Berufstätigkeit anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

#### Studienzeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. Studienortspezifische Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter [www.fom.de](http://www.fom.de) oder bei der **Zentralen Studienberatung**.

#### Semesterferien Abend- und Samstags-Studium

August und Mitte bis Ende Februar

#### Dauer

7 Semester

### Gebühren

12.390 €, zahlbar in 42 Monatsraten à 295 €

Die Studiengebühren sind ggf. steuerlich absetzbar.  
Sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater oder dem Finanzamt.

### Leistungsumfang

180 Credit Points nach ECTS

### Prüfungsgebühr

300 € Einmalzahlung (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit) <sup>2)</sup>

### Anmeldung

Die Anmeldung zum Studium finden Sie unter:  
[fom.de/anmeldung](http://fom.de/anmeldung)

### Akkreditierung

Die FOM ist von der FIBAA systemakkreditiert.  
Damit ist auch dieser Bachelor-Studiengang akkreditiert.



**Prof. Dr. Olaf Müller-Michaels**  
ist Dekan für Wirtschafts- und Steuerrecht

„Die strukturierte Denk- und Argumentationsweise der Juristen zu erlernen, ist Kern des Studiengangs **Wirtschaftsrecht**. Neben praxisrelevanten klassischen und aktuellen rechtlichen Fachinhalten erwerben Sie betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse und stärken Ihre Soft Skills. Diese interdisziplinären Kompetenzen geben Ihnen Lösungsstrategien für komplexe Sachverhalte im Spannungsfeld zwischen **Wirtschaft** und **Recht** an die Hand.“

2016 gab es insgesamt **2.094** M&A-Deals mit deutscher Beteiligung – das sind rund **39 %** mehr als 2015.\*)

\*) Statista 2016

## Auszug aus dem Studienverlaufsplan <sup>3)</sup>

<b>1. Semester</b>	<b>3. Semester</b>	<b>5. Semester</b>	<b>6. Semester</b>
<b>Management Basics</b>	<b>Volkswirtschaftslehre</b>	<b>Vertiefungsrichtungen</b>	<b>Vertiefungsrichtungen</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der BWL, VWL, Recht und Entrepreneurship</li> <li>Einführung wissenschaftliches Arbeiten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Märkte</li> <li>Grundlagen mikroökonomischer Theorie</li> <li>Theorien ökonomischer Entscheidungen</li> </ul>	<b>Verträge</b>	<b>Verträge</b>
<b>BGB AT &amp; Schuldrecht AT</b>	<b>Wirtschaftsstrafrecht</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>Vertragsgestaltung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Vertragstypen</li> <li>Vertragsmanagement</li> <li>Auslegung und Analyse von Verträgen</li> </ul> </li> <li><b>Rechtsstreitigkeiten</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Ordentliche Gerichtsbarkeit</li> <li>Schiedsverfahren</li> <li>Mediation im Wirtschaftsrecht</li> </ul> </li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>Grundlagen Psychologie</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Motivation und Emotion</li> <li>Persönlichkeitsentwicklung</li> <li>Konflikte in Organisationen</li> </ul> </li> <li><b>International Contracts</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe des IPR</li> <li>Internationale Verträge (Aufbau, Bestandteile)</li> </ul> </li> </ol>
<b>Rechtmethoden</b>	<b>Human Resources</b>	<b>ODER</b>	<b>ODER</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Das deutsche Rechtssystem, Geschichte und Rechtsquellen</li> <li>Rechtssprache</li> <li>Juristische Methoden und Arbeitstechniken</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Personalmanagement</li> <li>Personalmarketing</li> <li>Personalauswahl und -entwicklung</li> <li>Personalführung</li> </ul>	<b>Human Resources</b>	<b>Human Resources</b>
<b>Kompetenz- &amp; Selbstmanagement</b>	<b>Handels- &amp; Unternehmensrecht</b>	<b>ODER</b>	<b>ODER</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Berufserfolg und -anforderungen</li> <li>Persönlichkeit</li> <li>Kompetenzen</li> <li>Selbstmanagement</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kaufmannseigenschaft, Firma und Handelsregister</li> <li>Handelsgeschäfte</li> <li>Personengesellschaftsrecht und Kapitalgesellschaftsrecht sowie diesbezüglich Haftungsregelungen</li> </ul>	<b>Medienrecht<sup>6)</sup></b>	<b>Medienrecht<sup>6)</sup></b>
<b>2. Semester</b>	<b>4. Semester</b>	<b>Wahlpflichtmodul: Business English<sup>4)</sup></b> <span style="float: right; color: white; font-weight: bold;">E</span>	<b>Wahlpflichtmodul: Business Communication Skills<sup>5)</sup></b> <span style="float: right; color: white; font-weight: bold;">E</span>
<b>Internes &amp; Externes Rechnungswesen</b>	<b>Finanzierung Basics</b>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>HR Management</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Personalplanung</li> <li>Employer Branding</li> <li>Internationales HR-Management</li> </ul> </li> <li><b>Arbeitsrecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kollektivarbeitsrecht</li> <li>Individualarbeitsrecht</li> </ul> </li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li><b>Telekommunikations- &amp; Informationsrecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bundesnetzagentur, Netzregulierung und Verträge nach dem TKG</li> <li>Presserecht</li> <li>Urheberrecht</li> </ul> </li> <li><b>Internetrecht</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Domainrecht</li> <li>Internetrecht</li> <li>Datenschutzrecht</li> </ul> </li> </ol>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Buchführung</li> <li>Kostenrechnung</li> <li>Bilanzen und Bilanzanalyse</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzwirtschaftliche Grundlagen</li> <li>Außenfinanzierung</li> <li>Grundlagen Derivate</li> </ul>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten (Abschlussarbeit)</b>	<b>Wissenschaftliches Arbeiten (Abschlussarbeit)</b>
<b>Verfassungs- &amp; Verwaltungsrecht</b>	<b>Europarecht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Dictionar skills</li> <li>Introduction to business communication</li> <li>Introduction to business vocabulary &amp; functions</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ablaufplanung – Selbst-/Zeitmanagement</li> <li>Formvorschriften</li> <li>Wissenschaftliche Struktur</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Staatsorganisationsrecht und Grundrechte</li> <li>Verwaltungsaufbau und Verwaltungshandeln</li> <li>Auszüge besonderes Verwaltungsrecht</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Ziele und Zuständigkeiten der EU</li> <li>Organe der EU</li> <li>Grundfreiheiten</li> </ul>	<b>Steuerrecht</b>	<b>Steuerrecht</b>
<b>Besonderes Schuld- &amp; Sachenrecht</b>	<b>Insolvenzrecht</b>	<b>ODER</b>	<b>ODER</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Schuldrechtliche Vertragstypen</li> <li>Produkthaftungsrecht</li> <li>Eigentum und Besitz und Ansprüche daraus</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zwangsvollstreckungsrecht</li> <li>Insolvenzrecht</li> <li>Kreditsicherungsrecht</li> </ul>	<b>Wirtschafts-/ Unternehmensethik</b>	<b>Wirtschafts-/ Unternehmensethik</b>
<b>Quantitative Methoden Mathematik/Statistik</b>	<b>Projektmanagement &amp; IT-Grundlagen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Managing discussions</li> <li>Producing well structured short reports</li> <li>Adapting behaviour and language across cultures</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Moral und Ethik</li> <li>Werte</li> <li>Philosophische Grundlagen</li> <li>Ethik und Ökonomie</li> </ul>
<ul style="list-style-type: none"> <li>Finanzmathematik</li> <li>Lineare Algebra</li> <li>Univariate und bivariate deskriptive Statistik</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Einführung in die Wirtschaftsinformatik</li> <li>Grundlagen der Informationstechnologie</li> <li>Softwarewerkzeuge für das Projektmanagement</li> </ul>	<b>Verhandlungsführung</b>	<b>Verhandlungsführung</b>
<b>7. Semester</b>	<b>Geistiges Eigentum &amp; Wettbewerbsrecht</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Verhandlungspositionen und Interessen</li> <li>Kommunikation in der Verhandlung – verbal und non-verbal</li> <li>Manipulationstechniken</li> </ul>	<b>Repetitorium Wirtschaftsrecht</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geistiges Eigentum (Markenrecht, Patentrecht)</li> <li>Lauterkeitsrecht</li> <li>Kartellrecht</li> </ul>	<b>Bachelor-Thesis/Kolloquium</b>	<b>Bachelor-Thesis/Kolloquium</b>
		<ul style="list-style-type: none"> <li>Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium</li> </ul>	<b>Hochschulabschluss: Bachelor of Laws (LL. B.) Im Studiengang Wirtschaftsrecht</b>

E englischsprachig Anrechnungsmöglichkeit von FOM Auslandsprogrammen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 6608800.

<sup>3)</sup> Studieninhalte und Vertiefungsrichtungen können je nach Studienort variieren. Änderungen vorbehalten. Das Zustandekommen einer Vertiefungsrichtung ist abhängig von einer Mindestteilnehmerzahl. <sup>4)</sup> Empfehlung: vorhandenes Sprachniveau Level A2 Zugangsvoraussetzung: Sprachniveau Level B2 (Nachweis bis Ende des 4. Semesters). <sup>5)</sup> Zugangsvoraussetzung: Sprachniveau Level B2 (Nachweis bis Ende des 4. Semesters). <sup>6)</sup> Die Vertiefungsrichtung Medienrecht wird als E-Learning-gestütztes Selbststudium ergänzt um Präsenzveranstaltungen im Blockmodell an ausgewählten Hochschulzentren in der vorlesungsfreien Zeit durchgeführt. Für Informationen hierzu steht Ihnen unsere Studienberatung gerne zur Verfügung.

# Die FOM Hochschule

- Mit über **46.000 Studierenden** auf Platz **5** der bundesweit **420 Fachhochschulen und Universitäten** sowie **größte private Hochschule Deutschlands**
- Eine Initiative der gemeinnützigen **Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft**
- Hochschulzentren in **29 Städten** Deutschlands
- Studienerfolgsquote von **über 80 %**
- Über **1.900** haupt- und nebenberufliche Professoren und Lehrbeauftragte
- Über **1.000** Mitarbeiter aus **27 Nationen** in Beratung und Verwaltung
- Seit **1993** staatlich anerkannt
- Über **35** akkreditierte Studiengänge
- Akkreditiert durch den **Wissenschaftsrat**
- Systemakkreditiert: Das **Qualitätsmanagement** der FOM entspricht dem höchsten internationalen Standard (seit 2012 Gütesiegel der FIBAA, einer der bedeutendsten Agenturen zur Bewertung von Hochschulen)
- Eine der **forschungsstärksten** privaten **Fachhochschulen** Deutschlands (mit **10 Instituten**, **13 KompetenzCentren** und **über 500 Publikationen im Jahr**)
- Best-Practice-Hochschule der deutschen UNESCO-Kommission in der UN-Dekade **„Bildung für nachhaltige Entwicklung“** an Hochschulen
- Als einzige private Hochschule Mitglied im **Qualitätsnetzwerk „Duales Studium“** des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft
- **37** Kooperationshochschulen weltweit
- Trägerin des **größten europäischen Studienprojekts** in China
- Über **800 Unternehmenskooperationen** in Deutschland, darunter Siemens, Allianz, Ford, Bertelsmann, Telekom, BP, IBM, thyssenkrupp, Peek & Cloppenburg Düsseldorf, AOK, Stadt München, Stadt Düsseldorf

☎ 0800 1 95 95 95  
🌐 [www.fom.de](http://www.fom.de)  
✉ [studienberatung@fom.de](mailto:studienberatung@fom.de)

f /fom  
🐦 /FOMHochschule  
✂ /company/fomhochschule  
📺 /user/FOMChannel  
📷 /fomhochschule  
in /school/fom-hochschule-für-oekonomie-&-management

